

Rg
inkraut.
nt ff.
141.

No. I.
ogt.

peisefarte,
itz.
litäten, so
über Aus-
itz.

of.
Beiertage
eme.
Café,
immer.
karte,
e,
e,

e andere
er.
it fin.
ahl von
die Biere,
del.

ft,
Lager-
hütten
ards.

SI.
arpfen
nfest.
tag frei

Bier ff.

at.

C.

J.

“
ara

neert
länder
Bänse-
rt.
f.

Rahniss' Restauration, 10. Universitätsstr. 10.

Wehrsachen Wünschen nachzukommen
heute zwei große Vorstellungen.

Auftritt der Damen Hr. Emma, Hr. Heinold u. Hr. Buschholz, des Komikers Hrn. Colbitz und des Gymnastiklers und Rautschkünstlers Hrn. Petropols II. unter Leitung des Hrn. Ronneburg.

Erste Vorstellung: Anfang 1½ Uhr.
Ende 6 Uhr. Eintritt 3 Kr.

Zweite Vorstellung: Anfang 7 Uhr.
Eintritt 5 Kr.

Deutsches Haus, Stötteritz, i. Saale
heute zum 1. Feiertag Abende **Silberconcert**,
humoristische Gesangsvorträge von der Gesellschaft
Franz Killian, 3 Herren und Damen.
Eintritt à Person 2½ Kr. Anfang 7 Uhr.

Grasdorf.

Heute den ersten Weihnachtsfeiertag
großes musikalisch-humorist. Concert,
zwei Vorstellungen.

Anfang 4 und 8 Uhr. Eintritt 3 Kr.
Den zweiten Feiertag starkbesetzte Tanz-
musik, Anfang 4 Uhr, wozu freundlichst einladet

W. Kornagel.

Grasdorf 10 Minuten von Bahnhofstation Laucha
entfernt.

No. 1. Rennitz. No. 1.

Karre Straße.

Große Halle.

Heute sowie 2. Feiertag u. Sonntag
Bockbier-Fest, ganz wie in München,
von früh am Vormittag bis abends.

Abends von 7 Uhr an Concert und
Vorstellung empfohlen **W. Rudloff.**

Engelsdorf.

Den 2. Weihnachtsfeiertag gutbesetzte Tanz-
musik, wozu ergebenst einladet

E. Schöppel.

Eilenburg.

Dülsner's Restauration.

Dem geehrten Eilenburg besuchenden Publicum
empfiehlt meine in der Münzstraße, Nähe
des Bahnhofes, belegene Restauration zum
Besuch und halte zugleich meine dabei befindliche
Gesellschaftskammer zur Ablegung von Sachen
empfohlen.

Bedienung prompt, Biere u. Speisen
nur gut und in Auswahl.

Aug. Dülsner.

Restaurant Wartburg

10 Schrötergäßchen 10

Speckkuchen, warmes Frühstück,
Mittagstisch täglich, sowie zu jeder Zeit ge-
wählte Speisefarte, Biere vorz.

Neues Carambolage-Billard,
Allgemeines Kegeln,

Kaffee mit Mandel- u. Rosinenstolle ff.
empfiehlt **Moritz Carl.**

Hôtel de Saxe.

Täglich

Mockturtle-Suppe.

Coburger Aktienbier vorzüglich.

Paul Tittel.

Schweineberg's Restaurant,

Hohe Straße 7. Hohe Straße 7.

Empfiehlt zu den Weihnachtsfeiertagen meine
Vocalität zu angenehmem Aufenthalt, ff. Speisen,
vorzülicher Hafens- und Gänsebraten u. Weintraut,
ff. Riebelsches Lagerbier. Es lädt freundlichst ein

d. O.

Schütze's Restaurant

Schönesfeld, Anbau, Ludwigstraße.

Zu den Weihnachtsfeiertagen empfiehlt Hafens-
und Gänsebraten und verschiedene andere Braten,
dabei echt Eilenburger Lagerbier

d. O.

Felsenkeller Plagwitz.

Zum 1. Weihnachtsfeiertage empfiehlt reichhal-
tige Speisefarte und ff. Bier und Gose

Gustav Schumann.

N.B. Morgen früh Ragout fin en coquilles.

Kleiner Kuchengarten.

Heute Mal u. Karaffen blau, Gänse- u.
Häsenbraten, ff. Biere, ff. Kaffee und
Stolle.

C. Umbreit.

Hiller's Restaurant, Entrüftö

(früher Schöppert).
hält sich seinen geehrten Gästen v. Stadt u. Land
während der Feiertag bestens empfohlen.

Achtungssoll und ergiebt **F. Hiller.**

N.B. Gemütliches Gesellschafts-Rogeln während
der Feiertage.

Versammlung aller selbstständ.

Montag, den 28. huj. Abends 7 Uhr, im Saale des Herrn Jacobi, früher Zahn, Rosenthalgasse No. 14. Tagesordnung:
Gründung eines Rohstoff-Vereins. Um zahlreiches Erscheinen bittet
der Vorstand der Innung u. Genossenschaft.

5 Thlr. Belohn.

Spigace ähnlich, grauschwarzer Kopf mit Rücken, Brust, Beine und Nasen
weißlich, mit einem neu silbernen Drahtbeifork und dgl. Halbband, beides mit
blauer Seide unterlegt und mit Steuermarke versehen. Gegen obige Belohnung
bitte schleunigst abzugeben bei H. Orlopp, Thalstraße Nr. 11, Hinter-
haus 1 Treppen rechts.

Drei Lilien in Reudnitz.

Für die Feiertage empfiehlt div. Speisen,
echt Bayerisch, vorzügliches Wernergrüner
und Niedersches Bier

W. Hahn.

Von einem armen Laufburschen ist am 23. ds.
Ms. Vormittags von der Rößstraße bis zur
Königstraße ein Portemonnaie mit ca. 25 ff.
verloren worden. Der ehrliche Finder wird drin-
gend gebeten dasselbe gegen Belohnung gefülligt
abzugeben bei H. Gloriess, Querstraße 34, 4 Tr.

Verloren wurde am Mittwoch ein Portemonnaie mit ca. 25 ff.
in der Sternwarte eine Stilleiter, Lampenteller. Gegen gute Belohnung
abzugeben am Dienstag Sternwarte Nr. 14b, III. Et.

Verloren wurde von einem armen Mädchen
ein Portemonnaie mit 1 ff. und Papieren, Markt, Salzgäßchen, Reichsstraße.

Abzugeben gegen Dank und Belohnung
Reichsstraße Nr. 19, 2 Treppen.

Verloren wurde eine silberne Cylinder-Uhr.
Der ehrliche Finder erhält sehr gute Belohnung
Rommäder Steinweg Nr. 18, Hof rechts 1.

■ Verlaufen Sonntag den 13. ds.
I. Rang rechts ein **Opernglas**. Be-
treffende Dame möge den Umtausch beim Logen-
schlosser daselbst bewirken.

Verloren wurde gest. Vorm. a. d. Fleischergl.
ein Trauring, gez. E. T. d. 3. April 1864. Gegen Dank
u. Bel. zurückzug. Salomonstraße 10, bei Trobisch.

Liegen gebl. ist ein seid. Regenschirm in einem
Schlitten. Abzug. Windmühlenthor 6 parterre.

Arbeiterbildungsverein.

Morgen den 2. Feiertag Weihnachtsfest in den Räumen des Eldorado, die Herren
Lehrer und Vortragenden, sowie die Mitglieder des Vereins sind zu zahlreicher Teilnahme hier-
durch freundlichst eingeladen.

Die Mitgliedskarte pro December ist mitzubringen.

Den 31. December Silvesterfeier im Vereinslocale.

Schuhmacher

Montag, den 28. huj. Abends 7 Uhr, im Saale des Herrn Jacobi, früher Zahn, Rosenthalgasse No. 14. Tagesordnung:

der Vorstand der Innung u. Genossenschaft.

Alten Gerichts-, Polizei- und Privatleuten mache ich hiermit bekannt, daß ich in Zukunft für meine Frau, früher D. Schwarzbürger, nichts wie-
der bezahle.

F. W. Hoffmann.

Die über Frau Merkel ausgesprochenen Be-
leidigungen nehme ich hierdurch zurück.

Rosine Müller.

In Erwägung, daß der Staat bis
jetzt keine Veranlassung genommen hat,
durch zweckentsprechende Verfügung eine
Controle über den Besitz von Wert-
papieren aller Art einzuführen und diese
zum Gegenstand der progressiven Ver-
steuerung zu machen, werden alle Be-
amten, Lehrer, Commiss, Kleinhand-
werker und Arbeiter gebeten, diesen Gegen-
stand unter sich zur Diskussion zu bringen und
über die Schritte zu berathen, die schlerhaft
ste Besteuerung zu Gunsten der reichen
Leute durch Gesetz ein Ende zu machen.

3. B. Einführung eines Steuerbuches für jeden
Wertpapierbesitzer, in welchem diese Wertpapiere
nach Art, Nummer, Nominalwert &c. unter lau-
fender Nummer und Tag des Belegerwerks ein-
getragen werden. Abstempelung des Wertpapiere
und Coupons nur nach diesem Buche. Giroirung
der Wertpapiere bei jedem Beizwechsel unter
Angabe von Tag und Jahr. Unaufgestempelte
Wertpapiere, Coupons dürfen weder eingelöst,
noch verkaufen werden. Die Abstempelung geschieht
jährlich einmal. Die Behörde erhebt sowohl für
die Abstempelung, als auch für jeden im laufenden
Jahre stattgefundenen Beizwechsel eine kleine
Steuer. Aus dem Steuerbuch der Wertpapier-
besitzer geht aber hervor, wie viel derselbe Wert-
papiere in Wertpapieren an einem vom
Staat bestimmten Etat tag angelegt
hat, und wird der Betreffende mit dieser
Summe zur Besteuerung herangezogen.

Namentlich möchte sich diese Steuer als Reichs-
steuer zur Besteuerung der militärischen und
anderen Bedürfnisse des Reiches bestens empfehlen.

Heinrich Dietz.

Die Unterhaltung über Bakuft, sowie Rath
über alle schwierige Lebensverhältnisse, auch Rath
über Krankheiten durch alte Hausmittel, sowie
ich auch das Blei ausdeute am Silvester.

Ratalienstraße Nr. 42 B.

Reußwolfsdorf,

in der Nähe der Grünen Schenke.

N. N. Dem edlen Geber den herzlichsten, innigsten
Dank für die mir bereitete Weihnachtstreude.

An ein verwaistes, tief betrübtes Herz.
Das schöne Fest kann keine Freude bringen,
Wenn eins von unsrer Lieben, beimgangen,
Die gute Mutter ist vor dem Fest geschieden.
Die Andern ruhen auch vor diesem Fest in Frieden,
Doch schöner Trost, Tod trennt ja Liebe nicht,
Kunstig Herzen enger, festen noch zusammen.
Der Seelen Heimath ist das Reich des Lichts.
Der Urquell Gott, das ewige Licht.

— r.

Viel Vergnügen I. Franziska.

F. 30.

Es gratuliert dem Herrn Bädermeister
Franz Ketscher
in Göhlis zu seinem heutigen Purjehfest und
wünscht Ihm, daß er solches noch oft gesund
und munter erlebt. Wer wünscht das?

Ein Freund aus der Ferne.

Wir gratulieren unserem Freund
Schoppe
zu seinem 68. Geburtstage von ganzem Herzen,
und wünschen, daß er noch lange seinen Dienst
versieht.

Die Alten.

Wo werden Gedichte,
Christgeschichten anpassend, Liedern, Lieder u.
gefeiert? — Antwort: Plauen'sche Straße 4.

A. Wo fertigt man die jetzt so beliebten

Patent - Buchstaben - Schilder?

B. Dieselben bekommt man schnell und billig

5 Reichsstraße 5, Hof I. 3 Tr.

(Eingesandt)

Auf die Schuhwaren im Auctionslocal
Ecke der Reichsstraße u. Salzgäßchen
wird besonders aufmerksam gemacht.

Wetterbeobachtung den 24. December 3 Uhr
Nachmittags. Wind Südwest schwach, Wetter
nach starkem Schneefall schwach. Temperatur
1½ G. R. Wärme. Wolken vorhanden in der
zweiten Schicht, Strömung Südwest, Gestaltung
und jetzt Ausbildung ebenso von Südwest; dem-
zufolge die Weihnachtsfeiertage Wetter milde und
nur deshalb unfreundlich, hierbei Südwestlicher
Wind vorherrschend.

Der in den letzten Tagen andauernde massen-
hafte Schneefall war die Folge zweier verschiedener
und gegen einander strömender Wollenschichten,
die 3. Schicht von Nordwest etwas falte, die
2. Schicht von Südwest mehr warme Temperatur
und nach den Anzeichen hat die 2. Schicht Süd-
westliche Strömung, den Sieg bekommen, demnach
die nächsten Tage mitunter würde Thauwetter
herrschen.

J. W. Stannebein.

Bekanntmachung.

Allen Gerichts-, Polizei- und Privatleuten mache ich hiermit bekannt, daß ich in Zukunft für meine Frau, früher D. Schwarzbürger, nichts wie-
der bezahle.

F. W. Hoffmann.

Die über Frau Merkel ausgesprochenen Be-
leidigungen nehme ich hierdurch zurück.

Rosine Müller.